

OBAS - desillusioniert, was tun?

Beitrag von „keckks“ vom 4. Januar 2019 15:35

...ich weiß auch nicht, ob das eine professionelle distanz ist.

es wäre aber mindestens schlechtes marketing und insofern eher nicht professionell in meinen augen. musst das halt verkaufen:

"in der klasse mache ich dieses jahr kein projekt bla, weil der orgaaufwand in den vorjahren dafür sehr hoch war. wir haben dadurch im schnitt zwei wochen unterricht in meinem fach z verloren. andere zeiten, um das zu planen, stehen im eh sehr vollen stundenplan der klasse nicht zur verfügung, sie wissen ja, wie oft die kinder nachmittagsunterricht haben. da die klasse dieses jahr viele kinder besuchen, die zuhause kein deutsch, sondern englisch oder französisch sprechen, halte ich es für wichtiger, den grammatiskunterricht kleinschrittiger und mit mehr schulischen übungsphasne zu gestalten, als das projekt bla auf biegen und brechen durchzuführen. ich hoffe, diese vorgehensweise findet ihre zustimmung." und servus.